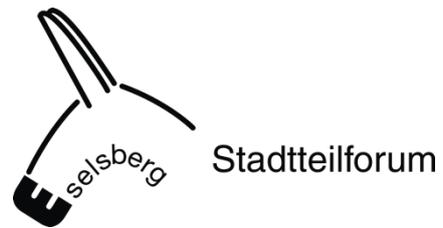


# Protokoll

zur Sitzung des  
**Stadtteilforums Eselsberg**  
ehem. „Regionale Planungsgruppe (RPG)“

am Mittwoch, 04. Juni 2025, 18:15 Uhr  
in der Quartierszentrale in der Ladenzeile Stifterweg  
Stifterweg 98, 89075 Ulm



---

**Anwesend:** siehe Anwesenheitsliste

**Moderation:** Thomas Kammer

**Protokollführung:** Jan Ole Thomas

**Beginn:** 18:15 Uhr

**Ende:** 19:55 Uhr

---

Die nachstehenden Punkte sind festzuhalten:

## 1. Besprechung des letzten Protokolls

Das Protokoll wurde an die bekannten E-Mail-Adressen verteilt und auf der Website bereitgestellt. Keine Anmerkungen.

## 2. Ergänzungen der Tagesordnung

Frau Heike Singer, Oberlin e.V., heißt das Stadtteilforum herzlich willkommen und gibt Einblicke in die Angebote der Quartierszentrale.

Ergänzungen werden im TOP „Sonstiges/Termine“ besprochen.

## 3. Aktuelles zum Wochenmarkt

*Jürgen Eilts, Geschäftsführer Ulm-Messe GmbH*

Seit zwölf Jahren ist die Messe Ulm für das Marktprogramm in Ulm verantwortlich. In Ulm gibt es aktuell fünf Wochenmärkte:

- Wiblingen (seit 50 Jahren)
- Söflingen
- Eselsberg
- Weststadt
- Böfingen (aktuell pausiert)

Der Markt auf dem Eselsberg etabliert sich langsam, aber positiv. Für die Marktbesucher ist die Teilnahme mit einem gewissen Risiko verbunden – insbesondere in den Sommermonaten. Dennoch gilt der Donnerstag als guter Markttag.

Ziel der Messe Ulm ist ein repräsentatives Angebot: Im Idealfall ist jedes Hauptgewerk mit mindestens zwei Händlern vertreten, sodass Ausfälle kompensiert werden können. Das Marktgeschehen soll eine gewisse Ausfallsicherheit und Vielfalt bieten, auch für Kundschaft, die gezielt nach bestimmten Produkten sucht.

- Die wirtschaftliche Lage ist herausfordernd: Die meisten Händler können ihre Kosten decken, jedoch ohne große Überschüsse.
- Die Nachfrage ist rückläufig, es gibt kaum noch „Schlangen“ an den Ständen.
- Händler verfügen über ausreichend Absatzmöglichkeiten auf anderen Märkten
- Die Metzger-Situation erlaubt noch Spielraum: Zwei zusätzliche Anbieter wären möglich.
- Die Messe Ulm ist grundsätzlich nicht pessimistisch, was die Zukunft des Marktes betrifft, allerdings ist ein gemeinsames Engagement von Händlern, Kundschaft und Stadt erforderlich, um den Markt langfristig zu sichern und weiterzuentwickeln.

### Wünsche & Herausforderungen

- Ein Café-Angebot sowie Spezialitäten wie Wein, Antispasti etc. wäre aus Sicht der Bürger sicher wünschenswert, ist aber wirtschaftlich derzeit nicht attraktiv für Besucher.
- Die Marktgebühren sind kein Hinderungsgrund, sie werden durch die Stadt vorgegeben und sind günstiger als die Gebühren auf dem Münsterplatz.
- Die Messe Ulm ist offen für Impulse von Bürgerinitiativen und Vereinen. Auch kleine Aktionen und Anregungen sind willkommen.
- Eine Verlagerung des Marktes in die Panzerhalle ist nicht geplant. Die Entscheidung für die aktuelle Lage an der Ladenzeile fiel bewusst und dient der Belebung der örtlichen Infrastruktur. Änderungen müssten ohnehin über den Gemeinderat laufen.

### Fragen aus dem Stadtteilforum:

- **Aktionen mit wechselnden Ständen initiieren?** → Erforderlich: Genehmigung, Bewerbung, Organisation. Der Markt ist für punktuelle Aktionen von Marktbeschickern eher ungeeignet, Durchgängigkeit ist wichtig für die Attraktivität des Marktes. Initiativen werden jedoch grundsätzlich unterstützt.
- **Wunsch nach Fischstand?** → Steht ganz oben auf der Wunschliste. Der bisherige Anbieter war über lange Zeit treu. Leider lohnt sich Fisch im höherpreisigen Segment nur noch auf dem Samstagsmarkt am Münsterplatz. Viele Anbieter setzen auf kurze, punktuelle Präsenz – das rechnet sich am Eselsberg nicht.
- **Späterer Marktbeginn, um für berufstätige attraktiver zu werden?** Herr Baumholzer berichtet, dass der Tag z. B. für ihn als Obst- und Gemüsehändler bereits um 02:30 Uhr in der Nacht beginnt. Ein späterer Start des Marktes müsste zudem mit gastronomischen Angeboten verknüpft sein. Herr Eilts sieht die Stabilität des Marktes als vorrangig gegenüber Experimenten.
- **Fluktuation der letzten Jahre?** → Vor Corona waren die Rahmenbedingungen besser. Viele Angebote sind heute wirtschaftlich nicht mehr tragbar. Generell ist die Lage nicht auskömmlich für viele Beschicker.
- **Verkaufsautomaten als Konkurrenz?** → Aktuell keine „Bedrohung“. Die Nutzung ist begrenzt, Geräte sind anfällig für Vandalismus.

- **Sonderaktionen wie Kinderschminken, Schulen einbinden?** → Möglich, jedoch keine Aktionen mit Lebensmitteln (wg. Lebensmittelrecht). Oft nur über Umlagen organisierbar. Ideelle, einfache Aktionen sind definitiv denkbar und willkommen.
- **Mehr Werbung (z. B. auch am neuen Eselsberg)?** → Anregung wird aufgenommen.

Dem Stadtteilforum liegt viel daran, dass der Wochenmarkt am Eselsberg als Einkaufs- und Begegnungsort erhalten bleibt.

#### **4. d@arts'n'KreaLab - Künstlerisches Nachbarschaftsprojekt in der Ladenzeile Stifterweg von September 2025 bis Februar 2026**

*Karl Philipp Engelland, Kunstagent der Stadt Ulm, stellt das Projekt vor*

Das Projekt d@arts'n'KreaLab startet im September 2025 in der Ladenzeile am Stifterweg. Es bietet Kunst- und Kulturschaffenden aus Ulm und Umgebung die Möglichkeit, in einem offenen Atelier zu arbeiten und gemeinsam mit Anwohnern künstlerisch aktiv zu werden. Im Fokus stehen niederschwellige Angebote aus den Bereichen Fotografie, Tanz, Malerei und weiteren Ausdrucksformen.

- Zentrale Frage: Welche Themen beschäftigen die Menschen am alten Eselsberg?
- Das Projekt versteht sich als Labor für Teilhabe und kreative Nachbarschaft: Kunstschaffende sind zu Gast im Quartier und treten dort in den Dialog mit den Menschen vor Ort. Das Projekt wird wissenschaftlich durch die Universität zu Köln begleitet.
- Die Beteiligung erfolgt bewusst offen und ohne Leistungsanspruch – es geht um Begegnung, nicht um Perfektion.

#### **Formate und Beispiele**

- Fotografieprojekt: Vor Ort aufgenommene Smartphone-Bilder können direkt ausgedruckt und Teil einer Ausstellung werden.
- Kreativunterricht im Sozialraum, z. B. in Kooperation mit der Hans-Zulliger-Schule.
- Angebote zur Mitgestaltung: Interessierte aus der Nachbarschaft können sich aktiv einbringen, Themen setzen, an künstlerischen Prozessen teilnehmen und diese gemeinsam reflektieren.

#### **Projektverlauf**

- Erstes Kennenlernen am **14. Juli 2025, 14:00 Uhr** in der Ladenzeile (Trollinger Weg 10), feierliche Eröffnung am 07. September 2025. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, Fragen zu stellen und sich zu informieren.
- Bis Ende September: Schwerpunkt Klangexperimente
- Oktober bis Ende Januar: Grundangebot und Kreativlabor mit vielfältigen künstlerischen Aktivitäten
- Februar 2026: Abschlussphase mit Residenz von Kunstschaffenden, die gezielt auf Impulse aus der Nachbarschaft reagieren.

Das Projekt will nachbarschaftliche Strukturen aktivieren und neue Formen der Begegnung ermöglichen. Auch Menschen ohne Vorerfahrung oder Berührungspunkte mit Kunst sind

ausdrücklich eingeladen, mitzumachen. Als Mitglied der Lenkungsgruppe und vor Ort ansässige Geschäftsfrau motiviert Frau Gerstner die Anwesenden dazu, an den Angeboten teilzunehmen.

## 5. (ggf.) Bericht aus dem Gemeinderat / Berichte aus den Arbeitskreisen

Frau Hartmann und Frau Kühne berichten:

- Der städtische Haushalt steht weiterhin unter hohem Druck. Es gilt, dass zentrale Vorhaben – etwa der geplante Bildungscampus – zeitnah umgesetzt werden.
- Der Stadtteil Eselsberg wächst stetig – mit dem Wachstum steigt auch der Bedarf an Infrastruktur, insbesondere im Bildungsbereich (Schulen, Betreuungseinrichtungen usw.).
- Infrastrukturprojekte wie Brücken- und Tunnelbauten sind zwar sehr kostenintensiv, aber notwendig und alternativlos.
- Der aktuelle Investitionsbedarf liegt bei rund 400 Mio. Euro, bisher sind 250 Mio. Euro zugeteilt.
- Frage: Wie hoch ist die aktuelle Einwohnerzahl am Eselsberg? → Schätzung: ca. 20.000 Personen
- Frau Hartmann berichtet, dass Herr Oberbürgermeister Ansbacher offen gegenüber der Thematik rund um die Ladenzeile am Stifterweg sei. *(Anm.: Die Ladenziele am Stifterweg soll auch Gesprächsthema in der nächsten Sitzung des Stadtteilforums am 02.07.2025 sein, an der Herr OB Ansbacher teilnimmt).*

## 6. Sonstiges / Termine

- Das Gebäudemanagement der Stadt Ulm kümmert sich fortan um die Pflege der dreieckigen Grünfläche in der Ladenzeile am Stifterweg.
- Herr Temelkov stellt die von ihm initiierte Online-Petition zu Parkflächen entlang des Weinbergwegs vor:
  - Seit der Sanierung des Weinbergwegs ist bergabwärts, d. h. ab der Einmündung Kelterweg, Fahrtrichtung Ruländerweg, auf der rechten Seite ein breiter Gehweg entstanden, der von Bäumen unterbrochen ist. Hier durfte früher geparkt werden, nun gibt es im Unterschied zur gegenüberliegenden Straßenseite (dort darf zwischen den Bäumen geparkt werden) keine Beschilderung oder Markierungen, die das Parken erlauben. Das Parken in diesem Bereich wurde bereits als Ordnungswidrigkeit beanstandet.
  - Es herrscht Unverständnis darüber, warum das Parken auf der betreffenden Straßenseite aktuell nicht erlaubt sein sollte – zumal keine Verbotsschilderung vorhanden ist und auf der gegenüberliegenden Straßenseite geparkt werden darf. Vor der Sanierung waren dort Parkmöglichkeiten gegeben.

Das Stadtteilforum nimmt als Aufgabe mit, bei der Stadt Ulm nachzuhaken.

- Termine:
  - Das **Picknick für alle** findet am **16.07.2025 von 16:00 bis 18:00 Uhr** am Spielplatz Burgunderweg / Grünzug Fort Unterer Eselsberg statt. Alle sind eingeladen, Speisen und Getränke zum Teilen mitzubringen.
  - Am **04.07.2025** findet mittags das Jubiläum der Stadtteilbibliothek statt.

**Die nächsten Sitzungen des Stadtteilforums und Schwerpunktthemen (soweit bekannt):**

<b>Wann</b>	<b>Wo</b>	<b>Thema/ Gäste</b>
Mittwoch, 04.06.2025, 18:15 Uhr	Quartierszentrale Eselsberg (Stifterweg 98)	Frau Huber, Ulm Messe
Mittwoch, 02.07.2025, 18:15 Uhr	Bürgerzentrum Eselsberg	Herr Oberbürgermeister Ansbacher
Mittwoch, 10.09.2025, 18:15 Uhr	Quartierszentrale Eselsberg (Stifterweg 98)	Herr von Winning, BM, Ltg. FB Stadtentwicklung, Bau und Umwelt; Frau Gumpp und Herr Schniederjan, Fachplanung SO
Mittwoch, 05.11.2025, 18:15 Uhr	Bürgerzentrum Eselsberg	Mitgliederversammlung und Wahlen

Aktuelle Infos erhalten Sie bei Gunda Willfort ([g.willfort@ulm.de](mailto:g.willfort@ulm.de)) oder online: <https://rpg-eselsberg.de/>.

Ulm, 13. Juni 2025

gez.  
Jan Ole Thomas